

Die Liebe ist ...wie Schach

Von MadameHobbit

Kapitel 6: Party

Vollkommen aufgelöst stand ich hier im Regen. Tränen liefen mir über die Wangen. Ich war fertig. Am Ende. Hatte das Gefühl, meine Welt würde jeden Augenblick untergehen.

Warum? Weil...er...einfach weg war. Verschwunden. Unauffindbar. Ich hatte ihn überall gesucht und nirgendwo gefunden. Warum tat er mir das an? Wie konnte er nur? Erst hatte er mich auf seine Wolke geholt, um mich nun einfach wieder auf die Erde zurückzustoßen? Das war nicht fair. Wieso konnte ich nicht einmal Glück in der Liebe haben? Das war so ungerecht. Es tat weh. Verdammt weh.

Beinah wütend wischte ich mir die Tränen aus den Augen. Erst jetzt realisierte ich, wo ich war. Ich stand direkt vorm Kley. Dort, wo unser erstes Treffen gewesen ist. Mir kommen schon wieder die Tränen. Wie kleine Sturzbäche quellen sie aus meinen Augen. Ich klappe zusammen, sinke auf den nassen Boden und lehne meinen Kopf gegen die Umrandung des Brunnens. Merke nicht außer Kälte, die meine Glieder hoch kriecht. Wie konnte man einen Menschen nach so kurzer Zeit nur so stark lieben. Ich verstand das nicht.

Alles nicht. Chess hatte doch überhaupt keinen Grund gehabt. Oder doch?

Total in meine Gedanken versunken bemerkte ich die Schritte nicht, die sich mir langsam näherten.

„Jo. Alter? Was geht ab? Alles kla?“

Bill.

Unfähig, irgendwas zu tun, blieb ich einfach nur sitzen. Reglos. Erstarrt.

Ich spürte nur, wie mich etwas hochzog, dann wurde alles schwarz.

Schweißgebadet schreckte ich aus meinem Bett hoch. Ein Traum. Ein furchtbarer Albtraum. Beruhig dich, Sally. Mein Atem ging stoßweise, doch so langsam verlangsamte sich mein Puls wieder. Es war doch nur ein Traum, oder? Wieso wurde ich dann bloß dieses Gefühl nicht los? Das Gefühl, eine böse Vorahnung oder so was zu haben? Ich wusste es nicht. „Argh!“

Wütend auf mich selbst, dass ich mich durch einen Traum, ein Hirngespinnst meiner Fantasie, so sehr aus der Fassung bringen lies, stand ich aus und ging in mein Bad. Erstmals kalt duschen.

Okay. Das kalte Dusche war keine so gute Idee gewesen, denn trotz Wärmeflasche und warmen Tee zitterte ich immer noch wie Espenlaub. Doch mein Kopf war wieder klar und alles wirkte weit weniger bedrohlich. Jetzt kam ich mir einfach nur noch lächerlich vor, denn der Traum war absolut realitätsfern gewesen. Also wirklich.

Bestimmt lag es nur daran, dass ich unterbewusst Angst hatte, Chess zu verlieren. Ja. Das musste es sein. Aber halt. Stopp. Nicht schon wieder darüber nachdenken. Aufstehen und Frühstücken. Gesagt, getan.

Ich machte mir eine Schale Müsli und aß diese dann gemütlich bei einer Folge Spongebob Schwammkopf auf. Ja. Haltet mich für kindisch, aber manchmal brauch ich das eben. Problem, Alter? Ich musste über meine eigenen Gedanken grinsen.

Ich musste an Bill denken und seine lockere Art. Just in diesem Augenblick klingelte das Telefon. Erschrocken fiel ich vom Stuhl und griff dann hastig nach dem Hörer. „Hallo?“, fragte ich den schmerzenden Hintern reibend. „Jo. Alter. Denk dran. Heute abend is Party bei mir. Und du komms! Basta! Kla, Alter?“, johlte Bill in den Apparat und ich musste wieder grinsen. „Ja. Geht klar. Wann denn?“

„So um sechse, Alter.“

„Okay. Bis dann.“

Ich legte auf und sah auf die Uhr. Knapp 1. Okay. Da hatte ich noch ein wenig Zeit. 5 Stunden. Konnte ich genauso gut noch ne Runde pennen gehen.

Ich würde wach und schaute auf meinen Digital-Wecker. Oh Fuck. Es war 17 Uhr 10. Das hieß im Klartext: 20 Minuten zum fertig machen. Panik. Hysterie. Schnell sprang ich auf, schnappte mir meine Klamotten und rannte ins Bad. Das Duschen verkniff ich mir (war heute morgen ja schon^^). Ich schlüpfte in eine schwarze Röhre, ein enges türkises Shirt, machte mir die Haare, leichtes Make-up und schon war ich fertig. Ich raste die Treppe runter, griff meine Sweatjacke und schlüpfte in meine Vans. Dann rannte ich zur Bushaltestelle und kam gleichzeitig mit dem Bus an. Ich stieg ein und lies mich ein wenig außer Atem auf einem Sitz nieder. Eine halbe Stunde war ich unterwegs, dann stand ich vor Bills Haus. Es war ein bisschen größer als das von meiner Granny, aber sah genauso gemütlich aus. Die laute Musik hörte man schon von weitem und das Gebrüll von angetrunkenen Jugendlichen. Vorsaufen, olé!, dachte ich spöttisch und ging auf die Eingangstür zu. Ich schellte. Bill öffnete mir die Tür, begrüßte mich freundlich und zog mich ins Haus. Was dann geschah, kann man sich weitgehenst denken, oder? Saufen, Saufen, Saufen. Ich kann mich nicht mehr komplett an alles erinnern, aber es war geil. Irgendwann saß ich mit Bill und Andy zusammen auf der Veranda und wir unterhielten uns. Sie erzählten mir von Sally, Chess frühem Freund, der auf so tragische Art und Weise ums Leben gekommen ist. „Weißt du,“, fing Bill an, „Sally ist früher mal unser bester Kumpel gewesen. Wir waren schon seit dem Kindergarten zusammen und dachten nicht, dass sich jemals etwas daran ändern würde. Falsch gedacht. Denn da kam Chess in die Stadt und hat unserem Sal den Kopf verdreht. Wir wussten, dass konnte nur böse enden. Chess hat Sally dann mit in seine unheimliche Clique, die jetzt nicht mehr is, gezogen und dann war da dieses Spiel und Sally war davon vollkommen begeistert. So hatte er sich entschieden ‚Death Chess‘ mitzuspielen und hat damit sein eigenes Todesurteil unterzeichnet...“ Danach lachte Bill, klopfte mir auf die Schultern und meinte, wir sollten den Abend nicht mit so was vermiesen.

Danach haben wir noch viel herumgealbert, Trinkspielchen veranstaltet und wild getanzt, aber es ist nichts besonderes passiert. Bis dann allerdings die Uhr zwölf schlug. Ja. Das is kitschig, ich weiß. Aber ich kann nichts dafür. Aber hey! Leute. Beruhigt euch. Es hatte nix mit der Geisterstunde zu tun. Also. Um punkt zwölf stand Chess plötzlich im Raum, packte mich am Arm und zog mich aus dem Haus. Ich war so angetrunken, ich konnte noch nicht einmal protestieren. Und das einzige, woran ich

mich erinnern konnte, war, dass er mich mit auf sein Motorrad nahm und losfuhr.

Sorry das es so kurz ist....das nächste wird bestimmt länger :)

hoffe es gefällt euch, auch wenn es nicht spektakulär ist....

und eine Frage noch: Happy End oder Nicht?

kekse dalass

Gifty <3